

## INFORMATION ZUM STUDIENPROGRAMM MBA PERFORMANCE MANAGEMENT

Das Streben nach effektiver und effizienter Leistung ist für viele Institutionen zu einer permanenten Herausforderung geworden. Qualitätsmanagement, Organisations- und Personalentwicklung, haben sich hierbei als klare Erfolgsfaktoren herauskristallisiert. Wer die Wettbewerbsfähigkeit im Unternehmen und die eigene Leistungsfähigkeit steigern will, muss nicht nur systematisch alle Prozesse, sondern auch menschliche Interaktionen analysieren und kompetent managen können.

Der berufsbegleitende Studiengang **MBA Performance Management** an der Professional School der Leuphana Universität Lüneburg setzt exakt an diesem Punkt an. Er vermittelt aktuelle Management- Methoden und verknüpft diese mit psychologischen Aspekten.

Die Inhalte des Studiengangs sind ebenso praxisnah wie die eingesetzten Lehrmethoden. Veranstaltungen im seminaristischen Stil, Bearbeitung von konkreten Fallstudien, Projektarbeit in Kleingruppen sowie Gastvorträge erfolgreicher Praktikerinnen und Praktiker bilden ein rundes Gesamtpaket.

**Kernziele** des Studiengangs sind:

- **Systematische Unternehmenssteuerung durch Corporate Performance Management:** Eine nachhaltige Unternehmensstrategie muss alle Leistungsebenen (Prozesse, Abteilungen, Mitarbeiter) berücksichtigen und bewerten. Zur methodischen Erfassung und zur Ermittlung der Wirksamkeit von diesbezüglichen Maßnahmen braucht es individuelle sowie variabel einsetzbare Instrumente, wie die Balanced Score Card, die Performance Pyramid und das Value-based Performance Management.
- **Effektive Personalentwicklung durch Human Performance Management:** Einzigartigkeit und Kultur einer Organisation werden entscheidend durch ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geprägt. Zeitgemäße Konzepte der Personal- und Organisationsentwicklung, die auf verhaltenswissenschaftlichen Erkenntnissen basieren, garantieren eine zielgerechte Ansprache der spezifischen Bedürfnisse.
- **Fundierte Persönlichkeitsbildung durch Personal Performance Management:** Individuelles Lernen ist eine Voraussetzung für Veränderungsprozesse in Organisationen. Dazu ist personale Kompetenz erforderlich, die sich durch selbstreflexives Handeln, die Entwicklung von Grundhaltungen und Werten, effektives Selbstmanagement und die Ausschöpfung der eigenen Potenziale zeigt.

**Zentrales Ziel** des Studiengangs MBA Performance Management ist es, für den steigenden Bedarf an Führungskräften eine Qualifizierung anzubieten, die sie in die Lage versetzt, mit Hilfe von wissenschaftlich fundierten Lehrinhalten die Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit einer Organisation zielgerichtet zu verbessern.

Der MBA Performance Management richtet sich an Führungskräfte und an Entscheidungsträger in Unternehmen, die ihre Management-, Organisations- und Sozialkompetenzen ausbauen und sich für zukünftige Herausforderungen qualifizieren wollen.



## Organisation, Aufbau, Inhalte und Verlauf des Studiums

Der Studiengang ist so konzipiert, dass Sie parallel berufstätig bleiben und ohne Verdienstausschlag in nur 18 Monaten Ihren Abschluss erwerben können.

Durch die Studiengangskoordination werden Sie auch außerhalb der Präsenzphasen ständig betreut.

Der MBA der Leuphana Universität Lüneburg ist ein international anerkannter Universitätsabschluss und bietet die Möglichkeit zur Promotion.

Alle Module mit Ausnahme der Masterarbeit sind auch einzeln buchbar und werden ggf. auf den Studiengang **MBA Performance Management** angerechnet.

- 3 Semester berufsbegleitend, Start jeweils im April
- 9 Module mit studienbegleitenden Prüfungen und Masterarbeit
- Lehrveranstaltungen an ca. 25 Wochenenden
- Lehrveranstaltungen überwiegend auf Deutsch, teilweise auf Englisch
- Credits: 60 ECTS

## Studiengangsleitung

**Prof. Dr. Sabine Remdich**

Professur für Evaluation und Organisation

Leitung des Instituts für Performance Management

## Kontakt

**Claudia Kutzick**

Studiengangskordinatorin

Wilschenbrucher Weg 84

21335 Lüneburg

Fon. 04131.677-7786

Mobil. 0176.16781048

Fax. 04131.677-7982

Mail. pm@leuphana.de

**Studieninteressierte können ein unverbindliches Beratungsgespräch mit der Studiengangsleiterin Prof. Dr. Sabine Remdich oder der Studiengangskordinatorin des Studiengangs Claudia Kutzick vereinbaren.**



## Curriculum

### Berufsbegleitendes Studium

Der Studiengang MBA Performance Management ist so konzipiert, dass die Studierenden während des Studiums voll berufstätig bleiben können. Die Lehrveranstaltungen finden in den ersten 13 Monaten an 25 Wochenenden in Lüneburg statt. Zwischen den Präsenzphasen werden die Lehrinhalte im angeleiteten Selbststudium durch Bearbeitung von Lehrmaterialien (Bücher, Skripte, E-Learning) vor- und nachbereitet. Projektarbeiten finden nach Absprache in Kooperation mit Unternehmen statt.

### Modularer Lehrplan

Der Studiengang umfasst insgesamt 60 Credit Points und ist aus neun Modulen à 5 cp und der Masterarbeit mit 15 cp zusammengesetzt. Alle Module können auch einzeln gebucht werden.

### Studienbegleitende Prüfungen

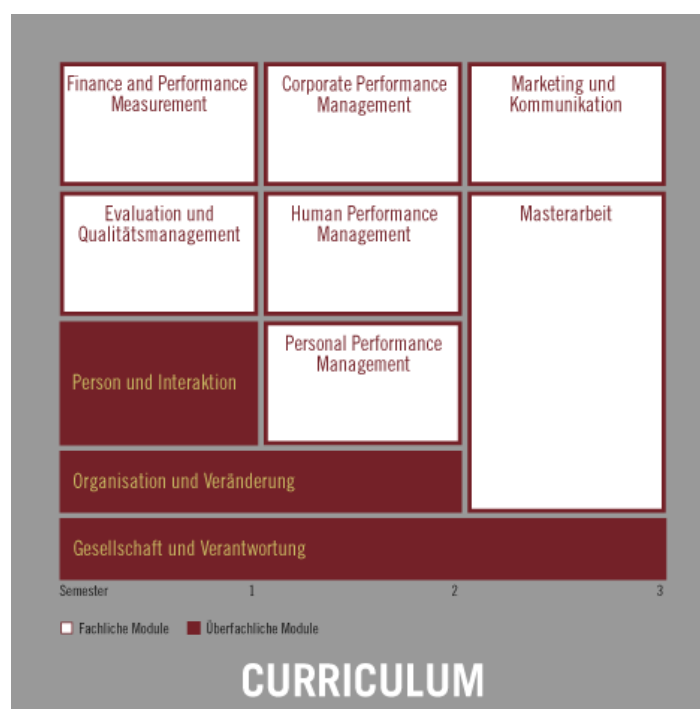
Der Studiengang enthält neben der Masterarbeit weitere neun Module, die jeweils mit einer Prüfung abgeschlossen werden. Eine Abschlussprüfung am Ende des Studiums entfällt. Die Endnote entspricht dem gewichteten Durchschnitt aus den einzelnen Modulnoten. Präsenzprüfungen (Klausuren, Präsentationen, mündliche Prüfungen) finden in der Regel an Präsenzwochenenden statt, so dass keine gesonderte Anreise nötig ist.

### Masterarbeit

Im dritten Semester sollen die Studierenden im Rahmen der Masterarbeit eine wichtige Praxisfrage wissenschaftlich fundiert lösen. Die Studierenden schlagen das Thema (auf Wunsch auch in Absprache mit ihrem Unternehmen) vor. Die Masterarbeit macht 25 % des Studiums aus.

Zur Erlangung des Mastergrades müssen aufgrund gesetzlicher Vorschriften nach Abschluss des Studiums inkl. der akademischen Erstausbildung 300 cp studentischen Workloads nachgewiesen werden können. Studierende haben die Gelegenheit, evtl. noch fehlende cp z.B. durch die Anrechnung von Berufserfahrung oder die Belegung zusätzlicher Wahlmodule während ihres Weiterbildungsstudiums zu erwerben. Die Studiendauer verlängert sich entsprechend.

## Studienplan





## Fachmodule

### **FO Vorkurs: Betriebswirtschaftliche Grundlagen**

Studierende ohne BWL-Vorkenntnisse lernen die wichtigsten Inhalte der Betriebswirtschaftslehre kennen.

- Einführung in die BWL
- Unternehmensführung
- Marketing
- Rechnungswesen

### **PM F1 Finance and Performance Measurement (5 cp)**

Dieses Modul vermittelt Studierenden solide Kenntnisse betrieblicher Finanzstrukturanalysen sowie der Kennzahlenbeurteilung mit effektiven Instrumenten, die anhand konkreter Beispiele entwickelt und eingeübt werden. Techniken und Methoden der Wirtschaftlichkeitsrechnung sowie der verschiedenen Kostenrechnungsarten werden im Kontext allgemeiner Auseinandersetzung mit der Analyse und Steuerung von Finanzströmen gelehrt. Grundlegende Modelle und Instrumente der Volkswirtschaftslehre in ihren mikro- und makroökonomischen Ausprägungen runden die Inhalte ab.

### **PM F2 Evaluation and Quality Management (5 cp)**

Studierende lernen verschiedene Konzepte der Evaluation und des Qualitätsmanagements kennen und wenden Evaluationsmethoden sowie statistische Analyseverfahren in der Praxis an. Qualitätsmanagementsysteme werden entwickelt und an konkreten Fallbeispielen implementiert. Die wesentlichen Inhalte und Unterschiede der gängigen QM-Systeme (DIN ISO, EFQM, TQM, etc.) sowie unterschiedliche Instrumente zu deren Umsetzung werden sowohl für den Dienstleistungs-, als auch für den Produktionssektor analysiert und trainiert.

### **PM F3 Corporate Performance Management (5 cp)**

Dieses Modul vermittelt Kenntnisse über grundlegende Elemente und Fähigkeiten der strategischen Unternehmensführung. Dabei werden alle Elemente von Wertschöpfungs- und Zielsetzungsprozessen in Unternehmen thematisiert. Studierende lernen, strategische Unternehmensführung und strategiebetriebene Unternehmenssteuerung in wechselnden Umsetzungsphasen kompetent zu bewerten. Verschiedene Elemente und Instrumente der strategischen Produktions- und Distributionssteuerung sowie der strategischen Zielplanung und -kontrolle werden vermittelt.

### **PM F4 Human Performance Management (5 cp)**

Studierende lernen Grundlagen des Arbeitsrechts, Strategien der Personalauswahl und des Personalmanagements sowie Konzepte der Personal- und Organisationsentwicklung kennen. Sie wenden strategische Instrumente an, mit denen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf aktuelle und künftige Anforderungen vorbereitet werden können. Psychologische Maßnahmen zur Personalentwicklung werden vorgestellt und in den Kontext ihrer möglichen Anwendungsgebiete gestellt. Ergänzend wird ein differenziertes Verständnis von den Möglichkeiten und Grenzen der Organisationsentwicklung in verschiedenen Unternehmenskulturen gelehrt, mit denen Veränderungsprozesse erfolgreich steuerbar sind.

### **PM F5 Personal Performance Management (5 cp)**

Dieses Modul vermittelt Studierenden wissenschaftliches Fachwissen und konkrete Praxistechniken zur aktiven Beeinflussung der eigenen Leistungsfähigkeit und Ergebnisse. Dazu werden verschiedene Ressourcen-Typen und ihre Bedeutung in unterschiedlichen Lebenssituationen vorgestellt sowie Modelle zur individuellen Stressbewältigung verglichen. Ziel dieses Moduls ist die Fähigkeit, das persönliche Ressourcenmanagement und Führungsverhalten zu optimieren und individuelle Potenziale zu realisieren. So wird ein persönlicher Führungsstil ausgeprägt, der den beruflichen Aufstieg der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ermöglicht.

### **F6 Marketing and Communication (5 cp)**

Studierende lernen in diesem Modul Grundlagen des Marketings und des Vertriebs. Daraus folgende Marketingstrategien sowie deren operative Umsetzung in Instrumente und Maßnahmen werden in den Kontext des Marketing-Mix eingeordnet und bewertet, um Studierenden die Fähigkeiten zum erfolgreichen Marketing-Management zu vermitteln. Einen weiteren Teil des Moduls bilden interne und externe Kommunikationsprozesse, Öffentlichkeitsarbeit durch Pressemitteilungen, Pressekonferenzen sowie Public Relations in Krisensituationen.



## Überfachliche Module

Sozial-, Organisations- und Gesellschaftskompetenzen sind unabdingbar für den beruflichen und persönlichen Erfolg. Diese werden in drei überfachlichen Modulen der Leuphana Weiterbildung vermittelt, wobei der Fokus je nach Modul zwischen Individuum, Organisation und Gesellschaft variiert:

### **PM Ü1 Person und Interaktion (5 cp)**

In diesem Modul sollen Studierende Methoden- und Sozialkompetenzen erwerben, die sie dazu befähigen, kreative Lösungen für berufliche Probleme zu entwickeln, diese überzeugend zu vertreten und entsprechende Arbeitsgruppenprozesse effektiv zu leiten.

Werteorientierte Gesprächsführung  
Verhandlungsführung  
Visualisierung, Präsentation und Moderation

### **PM Ü2 Organisation und Veränderung (5 cp)**

In diesem Modul erwerben die Studierenden organisationsbezogene Management- und Methodenkompetenz. Sie werden in die Steuerung von Teams und in Techniken des Konfliktmanagements sowie der Verhandlungsführung eingeführt und so zur aktiven Optimierung von Kooperation und Arbeitseffizienz befähigt. Außerdem erwerben sie Kompetenzen zur Durchführung eines professionellen Projektmanagements.

Wissenschaftliches Arbeiten  
Teamentwicklung  
Innovationsmanagement  
Projektmanagement

### **PM Ü3 Gesellschaft und Verantwortung (5 cp)**

Studierende erarbeiten Kriterien für psychologisch fundiertes Führungsverhalten, analysieren ihren persönlichen Kommunikationsstil und bauen so ihre Kompetenzen als verantwortungsvolle Führungskraft aus. Ein weiterer Teil dieses Moduls ist das verantwortungsbewusste Management von Veränderungsprozessen in Unternehmen und Organisationen. Darüber hinaus reflektieren Teilnehmer die Bedeutung der Unternehmensethik und lernen, den bewussten Umgang mit Werten zu vermitteln.

Führung und Verantwortung  
Veränderungen sinnvoll gestalten  
Ethik und Werte



## STUDIENPLAN FÜR DEN JAHRGANG 2012 - 2013

Modul		Tage	Termin
	<b>Auftaktveranstaltung</b>	1	14.04.2012
<b>PM F1 Finance and Performance Measurement</b>			
PM F1.1	Investition und Finanzierung	2	18.05. - 19.05.2012
PM F1.2	Accounting und Controlling	1	21.07.2012
PM F1.3	Modelle und Instrumente der VWL	1	22.07.2012

<b>PM F2 Evaluation and Quality Management</b>			
PM F2.1	Methoden der Evaluation	3	15.04. und 22.06.- 23.06.2012
PM F2.2	Quantitative Analysestrategien	2	30.06. – 01.07.2012
PM F2.3	Qualitätsmanagementsysteme in Dienstleistung und Produktion	2	29.06. und 08.07.2012

<b>PM F3 Corporate Performance Management</b>			
PM F3.1	Strategische Unternehmensführung	2	30.11. - 01.12.2012
PM F3.2	Produktions- und Distributionssteuerung	1	08.12.2012
PM F3.3	Konzepte und Methoden der Geschäftsprozessoptimierung	2	18.01. - 19.01.2013

<b>PM F4 Human Performance Management</b>			
PM F4.1	Konzepte und Methoden der Personalentwicklung	2	15.12. - 16.12.2012
PM F4.2	Konzepte und Methoden der Organisationsentwicklung	2	01.02. - 02.02.2013
PM F4.3	Personalauswahl und Personalmanagement	2	16.02. - 17.02.2013
PM F4.4	Arbeitsrecht	2	15.02. und 01.03.2013

<b>PM F5 Personal Performance Management</b>			
PM F5.1	Persönliche Handlungsregulation	2	23.09. und 07.12.2012
PM F5.2	Persönliches Ressourcenmanagement	2	17.11. - 18.11.2012
PM F5.3	Persönliche Potenzial- und Führungsstilanalyse	2	22.09. und 14.10.2012



<b>PM F6 Marketing and Communication</b>			
PM F6.1	Marketing und Vertrieb	2	05.04. - 06.04.2013
PM F6.2	Customer Relationship Management	1	20.04.2013
PM F6.3	Interne und Externe Unternehmenskommunikation	2	04.05. - 05.05.2013

<b>PM Ü1 Person und Interaktion</b>			
PM Ü1.1	Werteorientierte Gesprächsführung	7	27.04. - 29.04.2012 und 01.06. - 03.06.2012 und 24.06.2012
PM Ü1.2	Verhandlungsführung	2	09.11. - 10.11.2012
PM Ü1.3	Visualisierung, Präsentation und Moderation	3	07.09. - 09.09.2012

<b>PM Ü2 Organisation und Veränderung</b>			
PM Ü2.1	Wissenschaftliches Arbeiten	2	04.05. - 05.05.2012
PM Ü2.2	Teamentwicklung	2	12.10. - 13.10.2012
PM Ü2.3	Innovationsmanagement	2	28.09. - 29.09.2012
PM Ü2.4	Projektmanagement	2	06.07. - 07.07.2012

<b>PM Ü3 Gesellschaft und Verantwortung</b>			
PM Ü3.1	Führung und Verantwortung	3	15.06. - 17.06.2012
PM Ü3.2	Veränderungen sinnvoll gestalten	3	26.10. - 28.10.2012
PM Ü3.3	Ethik und Werte	3	15.03. - 17.03.2013



## Lehrende

Alle Lehrenden im Studiengang MBA Performance Management verfügen neben ihrer wissenschaftlichen Kompetenz über umfassende Erfahrungen in Lehre und Praxis. Die meisten von ihnen haben eine erfolgreiche eigene Managementkarriere in Wirtschafts- oder Beratungsfirmen durchlaufen. Dozierende aus namhaften Unternehmen ergänzen das Programm und stellen Lehrinhalte aus der Praktikerperspektive dar.

## Zulassungsvoraussetzungen

Der Studiengang MBA Performance Management richtet sich an berufstätige Akademikerinnen und Akademiker mit

- mindestens 2 Jahren Berufserfahrung
- gute Englischkenntnisse (80 Punkte internetbasierter TOEFL-Test oder vergleichbare Werte in anderen Verfahren)

## Zusatzangebote

Für die Studierenden der berufsbegleitenden Masterstudienprogramme stellt die Professional School kompetenzorientierte Lehrangebote zur Verfügung, die einerseits das gewählte Studienprogramm ergänzen und andererseits eine Möglichkeit zum zusätzlichen Erwerb von CP darstellen.

Für die Verleihung des Mastergrades sind unter Einbeziehung des Erststudiums 300 CP nachzuweisen.

**Die CP-Anrechnung für Ihr Erststudium können Sie folgender Übersicht entnehmen.**

Hochschulabschluss (Regelstudienzeit)	Credit Points
Bachelor - 6 Semester	180
Bachelor - 7 Semester	210
Bachelor - 8 Semester	240
Diplom (FH) - 7 Semester	210
Diplom (FH) - 8 Semester	240
Diplom (Universität) - 8-10 Semester	300

## Kosten

EUR 14.000,- inkl. aller Studienmaterialien, zzgl. 250€ Verwaltungsbeitrag (beinhaltet ein Semesterticket)

## Bewerbungsunterlagen

Folgende Unterlagen werden benötigt:

- Zulassungsantrag,
- tabellarischer Lebenslauf,
- beglaubigtes Zeugnis des ersten Hochschulabschlusses,
- Arbeitszeugnisse zum Nachweis der beruflichen Erfahrung,
- Nachweis der Englischkenntnisse
- sowie eine schriftliche Begründung der Bewerbung.

In einem Aufnahmegespräch haben Bewerberinnen und Bewerber die Gelegenheit, sich persönlich vorzustellen und ihre Motivation für das MBA-Studium zu erläutern.

Studieninteressierte können ein unverbindliches Beratungsgespräch mit der Studiengangsleiterin Prof. Dr. Sabine Remdisch oder der Studiengangskoordinatorin des Studiengangs Claudia Kutzick vereinbaren.